**Privathaftpflicht – Dokumentation**

Achtung: Alle nicht ausgefüllten oder beantworteten Fragen gelten als ausdrücklich „nicht gewünschter Versicherungsschutz“!

**Erfassung:**

Datum, Uhrzeit, Telefon, Anrufer, bearbeitet von

**Vers.nehmer:**

 Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum

|  |  |
| --- | --- |
| Tarif:   | [ ] Familie, eheähnliche Gemeinschaft [ ] Single[ ] ohne Kinder [ ] mit Kinder |
| Beruf: Mann      , [ ] öD, [ ] Beamter Frau      , [ ] öD, [ ] Beamter | Amts oder Diensthaftpflicht nötig? [ ] Für wen?      Berufsbezeichnung      Dienststelle      nur Sach-/ Personenschäden [ ] zzgl. Vermögensschäden [ ]       €Schusswaffen im Dienst? [ ] Reine Verwaltungstätigkeit [ ] Verwaltungs- und technische Tätigkeit [ ]  |
| Nebenjob       | [ ] selbständig / Bruttojahresumsatz:      €[ ] angestellt **🡺** [ ] Wirtschaft, [ ] öD,  |
| eigenes Büro, Praxis in derselbst bewohnten WE, EFH | [ ]  ja[ ]  nein |
| Ehrenamt | Wer?      [ ] entgeltlich / [ ] unentgeltlich[ ] hoheitliches EA\* z.B: Bürgermeister, freiw. Feuerwehr [ ] wirtschaftl. EA\* z.B: Betriebsrat, Vertrauensperson \*anfragepflichtig! |
| DeliktunfähigkeitName, Geb.datum d. Kinder |                 |
| volljährige Kinder in häuslicher Gemeinschaft mit VN | [ ] Unverheiratet       / [ ] Verheiratet      [ ] 1. Ausbildung / [ ] 2. Ausbildung…?      Studium:       [ ] direkt nach Schule / Ausbildung       [ ] mit Unterbrechung      eigenes Einkommen       |
| Im Haushalt lebende Personen: Eltern, Kinder, sonstige |      [ ] sollen mitversichert sein?       |
| In Pflegeeinrichtung lebende alleinst. Kinder oder Eltern |      Name, Vorname, Geb.datum |
| für VN aus Gefälligkeit tätige Personen | [ ]       [ ]        |
| Gefälligkeit durch VN und VP | [ ]  |
| Forderungsausfall Incl.Rechtsschutz Incl. Vorsatz | [ ]       [ ]       [ ]         |
| Elektronischer Datenaustausch, Internet. | [ ]        |
| Leihe (geliehene Sachen) | [ ]        |
| [ ] Fremde Schlüssel: Privat  Beruf  ehrenamtl. Schlüssel  | Wert?     Wert?     Wert?      |
| [ ] Heizöl[ ] Flüssiggas | Liter:      .000 / [ ] Ober- / [ ] unterirdischVersicherungsort:       |
| [ ] Solartermie bzw PV-Anlage |       KW // Wert:      .000,-€ // [ ]  NetzeinspeisungVersicherungsort:       |
| [ ] Mietsachschäden  | [ ]        an Gebäuden, Whg[ ]        an beweglichen Sachen im z.B. Hotel |
| [ ] Leihe von fremden Kfz mit: | [ ]  Betankung:      [ ]  Vollkasko-SB       |
| [ ] Miete von Landfahrzeugen (PKW) im Ausland |       Mallorcadeckung |
| [ ] Flugmodelle (z.B. Drohnen) | [ ]       Angaben: Gewicht, Motor ect. erforderlich |
| [ ] Camping, Kleingarten | Standort:       |
| [ ] fest installierter Wohnwagen | Standort:       |
| [ ] Babysitter  | [ ]  von       Kindern // [ ] entgeltlich / [ ] unentgeltlich |
| [ ] Jagd\*\* |       |
| [ ] Erlaubter Waffenbesitz | [ ]  Wert d. Waffen ect.       |
| [ ] Reiten  | [ ] Fremdreiter [ ] Gastreiter = PH, außer bei:[ ] eigenes Pferd [ ] mit VerleihTierhalterhaftpflicht erforderlich |
| [ ] Tiere     Name, Wurfdatum, Chip-Nr, Tätoo, m/w, Rasse**Tier-KV erwünscht?** [ ] 🡪[ ] nur OP, [ ] Behandlung und OP | [ ] Katze, Hamster, Ratte... = PH, außer bei folgendem: \*\*[ ] Zucht oder gewerblicher Nutzung[ ] Blindenhund / [ ] Therapiehund / [ ] Hund, [ ] Exoten, [ ] Rind, [ ] Schaf, [ ] Schwein, [ ] Pferd        |
| [ ] Haus-/Grundbesitz Name des Eigentümers, Versicherungsort, Jahresbruttomietwert, Art (z.B: EFH, unbebautes Grundstück…) |       |
| [ ] Bauherr |      € BausummeBauhelfer: sind vom Bauherrn bei Berufgenossenschaft zu melden und versichern. !!! |
| Selbstbeteiligung |      € |
| Zahlungsweis: | [ ] jährlich, [ ] 1/2, [ ] 1/4, [ ] 1/12 |
| Abbuchen von der Bank | IBAN:      Bank:       |
| Bitte Kopie beifügen: | [ ]       [ ]       Sonstiges [ ]        |

\*\*Tierhalter- / Jagd- bzw Betriebshaftpflicht erforderlich

Wenn Platz nicht ausreicht, Angaben bitte auf separaten Blatt.

**Vorschäden:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Sparte** | **Wann** | **Wert in €** |
| **Kfz** |         |       |
| **RS** |       |       |
| **H** |       |       |
| **HR** |       |       |
| **Glas** |       |       |
| **VG** |       |       |

**Besondere Wünsche/Anfragen:**

**Dieses ist eine Haftpflichtabfrage!**

**Lieber Kunde Sie haben uns zur Haftpflicht angesprochen.**

**Es gilt als vereinbart, dass Sie keine Beratung zu einer anderen Sparte wünschen.**

**Haftpflicht bedeutet: Schäden die Sie oder durch Ihr Eigentum Dritten zufügen.**

**Ihre eigenen Schäden an Personen, Hausrat, Gebäuden, Energieanlagen, Tieren … sind dadurch nicht versichert. Wenn Sie für Ihre eigenen Schäden ein Angebot wünschen teilen Sie uns das bitte schriftlich mit.**

**Obliegenheiten**

🡺 **Vorvertragliche Anzeigepflicht**

🡺 Beachtung aller gesetzlichen, behördlichen oder vereinbarten **Sicherheitsvorschriften**

z.B: Gasleitungsprüfung, Rauchmelder, Schutzgitter, …

🡺 **nach Vertragsabschluss**

 Instandhaltung / Verkehrssicherungspflicht

 Anzeigepflicht z.B.: Wohnungswechsel

 Gefahrerhöhung (Gerüst vorm Haus, Leerstand, Nutzungsänderung

gefährliche Hobbys, Berufswechsel, Rauchverhalten…)

Mehrfachversicherung

 Veräußerung / Besitzerwechsel

**🡺 im Schadensfall**

 Meldefrist

Schadensminderungspflicht (z.B: Rauchmelder, Wasser/Gas abstellen, Notverglasung, Ruf d. Feuerwehr…)

 Nachweis- und Auskunftspflicht (z.B.: Sicherstellen/Aufheben der beschädigten Sache)

(Diese Aufzählung ist nicht Abschließend)

Ein bestimmtes Verhalten des VN / Eigentümer, Besitzers sind das Tun und das Unterlassen.

Bei verschuldeter Obliegenheitsverletzung: je nach schwere des Verschuldens und Kausalität kann

der Versicherer vom Vertrag zurücktreten, kündigen, Leistung kürzen oder leistungsfrei sein.

🡺🡺 gesetzliche und vertragliche Obliegenheiten VVG §§ 19, 23, 26, 28, 29, 30, 31, 32, 97, Sicherheitsvorschriften

**Anzeigepflicht**

Sie sind als Kunde (Versicherungsnehmer, als auch versicherte bzw mitversicherte Person) verpflichtet Antragsfragen auch Fragen über das Rauchverhalten wahrheitsgemäß zu beantworten. Das wissentliche Verschweigen von bekannten Risikoumständen stellt eine vorvertragliche Anzeigepflichtverletzung dar. Hierzu zählen auch die in dem Zeitraum zwischen Antragstellung bis zum Vertragsbeginn eintretenden oder neu hinzu kommenden Risiken. Subjektive Gefahrerhöhungen (Nichtraucher fängt das Rauchen an, Aufnahme gefährlicher Hobbys und Sportarten z.B.: Motorradfahren) sind den Versicherer auch während der Vertragslaufzeit unverzüglich anzuzeigen.

**Durch unrichtige Angaben bzw wissentliches Verschweigen entstehen nachteilige Folgen!**

**Ist die Anzeige eines erheblichen Umstandes unterblieben, so kann der Versicherer vom Vertrag zurücktreten. (VVG § 16)**

**Der Versicherer ist dann von seiner Leistungspflicht im Schadensfall befreit. Bereits empfangene Leistungen sind dann verzinst an den Versicherer zurück zuzahlen! Zudem kann der Versicherer die Prämie bis zum Ablauf der Versicherungsperiode erheben.**

 **1.) Antragsmodell:** Nach erfolgter Beratung werden Ihnen von uns das Bedingungswerk und sonstige von Gesetz vorgesehenen Informationen zum Versicherungsvertrag in Textform zur Verfügung gestellt. Nach einer angemessenen Frist in einem weiteren Termin erfolgt die Antragsstellung. Der Versicherer (VU) prüft den Antrag und nimmt ihn abhängig vom Prüfungsergebnis durch Zusendung des Versicherungsscheins an. Der Versicherer kann auch den Antrag ablehnen oder mit Ausschlüssen oder Risikozuschlägen annehmen.

Mit Zugang des Versicherungsscheines beginnt Ihre Widerrufsfrist.

 **2.) Anfrage- (Invitatio-) modell:** Nach erfolgter Beratung, richten Sie eine Anfrage an den Versicherer, ob dieser Ihr Risiko versichern würde. Der Versicherer unterbreitet Ihnen ein Angebot. Dieses Angebot enthält alle vom Gesetz vorgeschriebenen Informationen zum Versicherungsangebot. Sie als Versicherungsnehmer prüfen das Angebot und nehmen es durch Rücksendung der beiliegenden vorbereiteten Annahmeerklärung an. Diese, Ihre Vertragserklärung können Sie innerhalb von zwei Wochen widerrufen. Sind in dem Zeitraum zwischen Ihrer Anfrage und Ihrer Annahmeerklärung zu Fragen, wonach der Versicherer ausdrücklich gefragt hat, Verschlechterungen eingetreten, so sind diese dem Versicherer zusammen mit Ihrer Annahmeerklärung anzuzeigen.

**Kündigungsfrist:** Die schriftliche Willenserklärung ist spätestens 3 Monate vor dem vereinbarten Vertragsablauf beim Versicherer einzureichen.

**Schadensfall:** Schäden sind fristgerecht und wahrheitsgetreu beim Versicherer zu melden. Im Schadensfall haben der VN und mitversicherte Personen die Pflicht zur Schadensminderung. Der Verursacher, der VN und mitversicherte Personen dürfen keine Schuldanerkenntnisse abgeben bzw. keine Schadenersatzleistungen vornehmen. Hierzu ist nur der Versicherer berechtigt, weil es seine Aufgabe ist, berechtigte Ansprüche zu befriedigen oder unberechtigte Ansprüche abzuwehren.

**Wichtiger Hinweis!**

Dringende Bitte um vollständige Angaben und Rückmeldung!

Die pauschale Angabe „Absicherung und Risikomerkmale wie bisheriger Vertrag“ lehnen wir -zu Ihrer eigenen Sicherheit- ab.

Wir wollen damit Ärger durch Verwechslungen vermeiden. Zudem können im bisherigen Vertrag veraltete und nicht mehr zutreffende Angaben enthalten sein. Dadurch besteht die Gefahr der vorvertraglichen Anzeigepflichtverletzung (Gefährdung Ihres Versicherungsschutzes!).

Aus diesem Grund, bitte beantworten Sie unsere Fragen vollständig, wahrheitsgemäß und unverzüglich. Vielen Dank.

**Es gilt als vereinbart, dass unbeantwortete Fragen / keine Angaben als:**

**„vom Kunden ausdrücklich nicht erwünscht“ und „Beratungsverzicht“ dokumentiert werden.**

**Dieses hat Auswirkungen auf Ihren Versicherungsschutz und mögliche Schadensersatzansprüche.**

Bei der Auswahl berücksichtigen wir nur diejenigen Versicherer, die bereit sind, mit uns zusammen zu arbeiten und eine übliche Courtage für unsere Tätigkeit zu bezahlen.

Direktversicherer oder andere nicht frei auf dem Versicherungsmarkt zugänglichen Deckungskonzepte werden von uns nicht berücksichtigt.

Unsere Auswahl ist gem. dem Maklervertrag auf bestimmte Anbieter eingeschränkt.

Es ist gerichtsbekannt, dass ausländische Versicherer ein höheres Insolvenzrisiko haben können.

Versicherungsschutz besteht erst, wenn durch Versicherer policiert wurde und Beitrag vom Versicherungsnehmer bezahlt wurde. Darum ist es ratsam und für Sie von Vorteil Lastschrift zu vereinbaren.

Der Kunde verpflichtet sich etwaige zukünftige Risikoveränderungen schriftlich dem Makler und Versicherer vollständig, wahrheitsgemäß und unverzüglich mitzuteilen.

Mail: Mit der ❑verschlüsselten / ❑unverschlüsselten Übermittlung von Daten per Mail

ist der Kunde einverstanden.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Unterschriften

Stand: 22.09.2021